

AUFSATZ-SPERRE für Anbohrschellen



Konstruktionsmerkmale

- Anbohren unter Druck mit dem seit Jahrzehnten bewährten Sperr-System
- Mit der Aufsatzsperre kann mit jeder Anbohrschelle eine Anbohrung unter Druck durchgeführt werden
- Zu beachten: Das Außengewinde ist aus Festigkeitsgründen bei allen Dimensionen außer DN 2" um eine Nennweite größer als das nominale Innengewinde; bitte dies bei der Wahl der Anbohrschellen berücksichtigen
- Aufsatzsperren mit Innengewinde sind mit einem Korrosionsschutzring zur Vermeidung von Korrosion und Inkrustation ausgestattet
- Bei Aufsatzsperren mit Außengewinde müssen nach der Montage die freiliegenden Gewindegänge, nach den Regeln des Handwerks, korrosionsschutzgeschützt werden

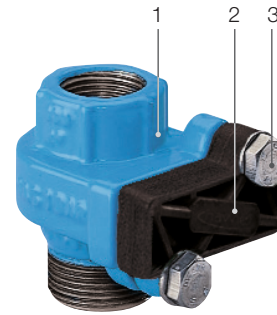
Werkstoff | Technische Merkmale

- 1 **Körper** aus Sphäroguss, epoxy-pulverbeschichtet
 - 2 **Dichtdeckel** aus POM, mit Gummidichtung, glasfaserverstärkt
 - 3 **Schrauben und Beilagscheiben** aus NIRO
- **Dichtung** und **Korrosionsschutzring** aus Elastomer
 - Anbohranleitung (siehe Seite I 3/1)

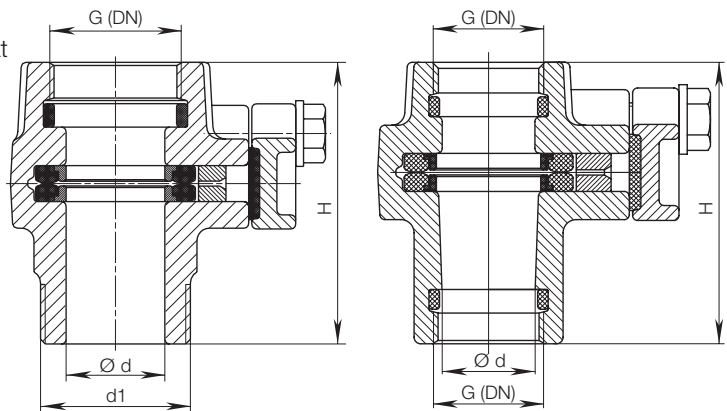
Produktergänzungen

Anbohrgeräte: Nr. 5800, Nr. 5805
Spion: Nr. 8401

Nr. 3720



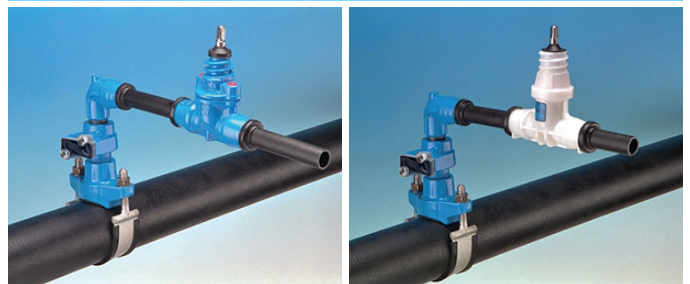
Best.-Nr.	MOP (PN)	Innengewinde ISO 228	Außengewinde EN 10221-1	Innengewinde ISO 228
3720	16	1"	1¼"	
		1"		1"
		1¼"	1¼"	
		1¼"	1½"	
		1½"	2"	
		2"	2"	



* beidseitiges Innengewinde ISO 228

G (DN) ISO 228	d1 EN 10226-1	H	Ø d	Gewicht
1"	1¼"	85	27	1,1
1**		85	27	1,1
1¼"	1¼"	90	27	1,4
1¼"	1½"	90	31	1,3
1½"	2"	95	37	1,7
2"	2"	100	42	1,8

Anwendungsbeispiele



I 5/2



E. Hawle Armaturenwerke GmbH 4840 Vöcklabruck - Austria - Wagrainstraße 13
Tel.: +43 (0) 7672 72576 0 - Fax.: +43 (0) 7672 78464 - E-Mail: hawle@hawle.at - www.hawle.com